



GASTKOMMENTAR
Michael Heise

Seite 48



Kein Wunder, dass über Griechenland nach wie vor sehr emotionale Debatten geführt werden. Aber Emotionen sind hier nicht hilfreich. Es zählen die Fakten.



17 Swatch verblüfft mit guten Zahlen
Die Gewinnmarge des Schweizer Uhrmachers steigt deutlich.

WIRTSCHAFT & POLITIK

Steinbrück-Blog im Graubereich
Unternehmer finanzieren eine Internetseite für den SPD-Kanzlerkandidaten. Der ist nicht beteiligt, hat aber zugestimmt. **Seite 8**

FDP will Inflationsschutz ins Grundgesetz schreiben
Das Thema Geldwertstabilität soll eines der Kernthemen von Fraktionschef Rainer Brüderle im Bundestagswahlkampf werden. **Seite 9**

Nicht länger an der Rente herumdoktern
Die Wirtschaft fordert, die Erfolge der Rentenpolitik nicht für ein paar Babyjahre auf Spiel zu setzen. **Seite 10**

Steuerschulpflichter bleiben erhalten
Bundesfinanzminister Schäuble bringt ein abgespecktes Jahressteuergesetz auf den Weg. **Seite 11**

Bayern und Hessen kündigen erneut Klage an
Die anderen Länder wollen den Finanzansatz gleich bis 2019 ändern. **Seite 11**

Griechenlands Parteien vor der Pleite
Die griechischen Traditionsparteien beklagen nicht nur massive Stimmenverluste. Sie sind hoffnungslos überschuldet, vor allem bei früheren Staatsbanken. Jetzt ermittelt die Staatsanwaltschaft. **Seite 12**

Moskau poliert sein Image auf
Jetzt soll die US-Investmentbank Goldman Sachs Moskau helfen, ausländische Investoren anzulocken. **Seite 12**

Berlusconi verspricht Geschenke
Der Ex-Premier will Immobiliensteuern abschaffen und fordert eine Generalamnestie. **Seite 12**

In dieser Ausgabe

NAMENSINDEX	
Althaus, Friedhelm	19
Bahlsen, Werner	17
Baldassarri, Gianluca	30
Barroso, José Manuel	10
Berger, Roland	46
Blieschke, Bernd	19
Blessing, Martin	28
Bolek, Adam	46
Brüderle, Rainer	9
Collardi, Boris	31
Deil, Michael	47
Dongfang, Han	18
Drägh, Mario	32

UNTER & MÄRKTE

BILDUNG

Weniger ist nicht
Wo Studiengebühren fallen sind, gab es selten den vollen Erfolg.

DÜNGEMITTEL
„Wir müssen nicht den Füllhorn aus Norbert Steiner, C. telproduzenten K. Ende der Kallipre. hofft auf eine Stei zes. Das Winterwe sparte. **Interview**

ENERGIE
Atommeiler suc Der britische Ene trica gibt seine PE Kernkraftwerke w Kosten auf. Mit di macht der Konzer Chinas Großkonze **Seite 18**

GLASINDUSTRIE
Klage gegen Chi Solarzellensubv Europäische Prod trüssel gegen Chi Vorwurf: Die Asia Solarglas unter de lungskosten. **Seite 18**

GLASINDUSTRIE
Klage gegen Chi Solarzellensubv Europäische Prod trüssel gegen Chi Vorwurf: Die Asia Solarglas unter de lungskosten. **Seite 18**

GLASINDUSTRIE
Klage gegen Chi Solarzellensubv Europäische Prod trüssel gegen Chi Vorwurf: Die Asia Solarglas unter de lungskosten. **Seite 18**

ME

12 WIRTSCHAFT & POLITIK

Leitartikel
Wer die Kosten de ten will, braucht e sel. Die Politik ist

Kommentar
Peer Steinbrück h Bock geschossen: nyme Hilfe von U

Ficht, Ulf-Hellmut	
Härtel, Holger	
Hartmann, Wolfgang	
Hofreiter, Anton	
Koop, Fritz	
Körber, Hans-Joachim	
Kühl, Carsten	
Laidlaw, Sam	
Leyen, Ursula von der	
Lieberknecht, Christine	
Maschmeyer, Carsten	8
Musari, Giuseppe	30
Nahles, Andrea	9
Nothelfer, Dirk	46
Schröder, Gerhard	8
Schumacher, Michael	46
Steinbrück, Peer	8
Steinbach, Lothar	46
ALC	23

HANDELSBLATT-LESER STELLEN SICH VOR

Jürgen Heßdörfer

Für Jürgen Heßdörfer ist „Mehrfach-Qualifikation das Zukunftsmodell“. Der 50-Jährige arbeitet rund 70 Prozent seiner Zeit als Interimsmanager in der Technologiebranche. In der restlichen Zeit arbeitet er als Führungskräfte-Coach für die obere Managementebene. Der gebürtige Franke studierte in Darmstadt Informatik und begann seine Karriere beim US-Unternehmen Periphonics. Für den weltweit führenden Hersteller von Spracherkennungssystemen baute er die zentral- und osteuropäische Niederlassung auf. Das Unternehmen wurde 1999 an den kanadischen Netzausrüster Nortel verkauft. Insgesamt mehr als zehn Jahre führte Heßdörfer das Tochterunternehmen für Periphonics, war als Geschäftsbeereichsleiter bei Nortel für Zentral- und Osteuropa zuständig und schließlich Mitglied in der Geschäftsführung für Zentraleuropa. 2005 und 2006 absolvierte Heßdörfer Ausbildungen zum systemischen Coach und Coach der Wirtschaft (IHK) und gründete 2006 sein eigenes Unternehmen. Er will „kurzfristig Lösun-

Andreas Rees für Handelsblatt



gen entwickeln, die langfristig tragen“. Um im Job und Privatleben stets achtsam zu bleiben, meditiert Heßdörfer jeden Morgen nach der Zen-Methode. Unternehmen und Arbeitswelt seien im ständigen Wandel, die Konzentration auf das Wesentliche gehe dabei oft verloren. Als Interimsmanager interessiert er sich vor allem für mittelständische Unternehmen und deren Vertriebspolitik

handelsblatt.com
online & mobile

MEISTGELESENE ARTIKEL

- 1 **Firmenpatriarch: Würth erhöht den Druck auf seinen Schraubenhandel**
- 2 **Super-Bowl-Panne: Audi sticht wegen Stromausfall gegen Mercedes**
- 3 **Christoph Bruns: „In Krisenzeiten schlafe ich“**

HANDELSBLATT-LESER STELLEN SICH VOR

Jürgen Heßdörfer

Für Jürgen Heßdörfer ist „Mehrfach-Qualifikation das Zukunftsmodell“. Der 50-Jährige arbeitet rund 70 Prozent seiner Zeit als Interimsmanager in der Technologiebranche. In der restlichen Zeit arbeitet er als Führungskräfte-Coach für die obere Managementebene. Der gebürtige Franke studierte in Darmstadt Informatik und begann seine Karriere beim US-Unternehmen Periphonics. Für den weltweit führenden Hersteller von Spracher-



gen entwickeln, die langfristig tragen“. Um im Job und Privatleben stets achtsam zu bleiben, meditiert Heßdörfer jeden Morgen nach der Zen-Methode. Unternehmen und Arbeitswelt seien im ständigen Wandel, die Konzentration auf das Wesentliche gehe dabei oft verloren. Als Interimsmanager interessiert er sich vor allem für mittelständische Unternehmen und deren Vertriebspolitik

Sie erreichen ihn unter:
@ Juergen.Hessdoerfer@hessdoerfer.com

WirtschaftsWoche

WirtschaftsWoche
Arbeit ohne Aufschrei
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Arbeitsplatz
10 Regeln für den Umgang im Büro

Sie erreichen ihn unter:

@ Juergen.Hessdoerfer@hessdoerfer.com

Jetzt im Handel oder als Download im AppStore!



Apple, the Apple Logo and iPad are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc.